Kennzahlen aus der Beratung der Stiftung UPD 2024

Stiftung **Unabhängige Patientenberatung** Deutschland

Die Zahlen basieren auf der Beratungsdokumentation der Stiftung UPD für den Zeitraum Mai bis Dezember 2024 – dem Jahr, in dem die Stiftung ihre Beratungstätigkeit aufgenommen hat.

In mehr als 24.000 Beratungskontakten hat das Team der Stiftung UPD zu einem oder mehreren Themen beraten. Zu einem Beratungskontakt können mehrere Beratungsthemen dokumentiert werden – beispielsweise wenn es zu einer geplanten Behandlung einerseits um medizinische Aspekte und andererseits um Fragen zur Kostenübernahme geht.

Die Anzahl der Beratungsthemen je Kontakt schwankt, im Durchschnitt sind es rund 1,5 Themen je Beratungskontakt. Grundlage der Dokumentation ist eine Liste von 93 Beratungsthemen.

Themengebiete in der Beratung

Die Themengebiete Krankenkassenleistungen, Patientenrechte und Berufspflichten sowie psychosoziale Beratungen machen den größten Teil der Beratungen der Stiftung UPD aus.

16 %
Patientenrechte und Berufspflichten

7 %
Untersuchung, Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten

22 %
Krankenkassenleistungen

13 %
Psychosoziale Beratungen

7 %
Zugang zum Gesundheitssystem: Leistungserbringersuche

24.309
Beratungskontakte 2024

In mehr als 24.000 Beratungskontakten hat das Team der Stiftung UPD zu jeweils ein oder mehreren Themen beraten.

160
Beratungskontakte pro Tag

22 %
Tandemberatungen

Im Beratungsteam der Stiftung UPD arbeiten professionelle Patientenberaterinnen und -berater aus verschiedenen Bereichen interdisziplinär zusammen. Sie sind qualifizierte und erfahrene Fachleute und bringen juristisches, medizinisches und psychosoziales Wissen in die qualitätsgesicherte Beratung ein.

22 Prozent der Anliegen sind so komplex, dass eine zweite, fachlich spezialisiertere Beratungsperson hinzugezogen wird. In einer solchen Tandemberatung werden anspruchsvolle Fälle in der Regel fallabschließend beraten. Falls notwendig, werden Ratsuchende gezielt weiterverwiesen, etwa an Selbsthilfegruppen, spezialisierte Beratungsstellen oder mögliche rechtliche Vertretungen.

© Stiftung UPD | Erfassungszeitraum Mai bis Dezember 2024